

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 1. Februar 1840



Rathsprotokoll

zur Sitzung am 1. Februar 1840 in Politicis.

Gegenwärtige:

Herr Bürgermeister Reißer

„ Maätsrath Haydinger

„ „ „ Freyinger

„ „ „ Maurer

„ „ „ Buberl

Sekretär Bleyer

Referat des Hr. Raths Buberl.

314. Kreisamtssignatur dto. 12. v.M. N. 986 über den Rekurs des Josef Girkingen gegen das hierseitige Strafurtheil wegen schwerer Polizeyübertretung des Raufhandels.

Unter Anschluß des Aktes mit Bericht dem k.k. Kreisamte vorzulegen, u. um Abweisung des Recurrenten zu bitten, da den unter dem Dienstgesinde so sehr überhand nehmenden Raufereyen nur durch strenge Strafen Einhalt gethan werden kann.

451. Johann Ziegler, Schauspieldirector in Botzen, um Überlaßung des hiesigen Theaters für das Jahr 1840/41.

Dem Bittsteller wird auf sein Gesuch bedeutet, daß er vorher sich um die höhere Bewilligung, hier für die angesuchte Zeit theatralische Vorstellungen geben zu dürfen, zu bewerben habe, wornach sodann erst von Seite des Magistrates sich über die pachtweise Überlassung des städtischen Theaters ausgesprochen werden kann.

426. Kreisamtssignatur dto. 27. v.M. N. 1271 mit dem h. Regßsdecrete dt. 10. v. M. N. 39434, wodurch das hierseitige Strafurtheil dt. 17. Juli 1839 gegen Ignatz Struggl wegen unbefugten Giftverkauf im Rekurswege bestätigt wird.

Dem Ignatz Struggl eine Abschrift dieses Rekurses mit dem Auftrage zuzustellen, ist er den Strafbetrag pr. 25 fl CMz sogleich dem Armeninstitutskassier zu erlegen, u. den Vorrath der Nießwurzel sogleich einzuliefern habe.

Reißer Bgst.

Bleyer Sekretär